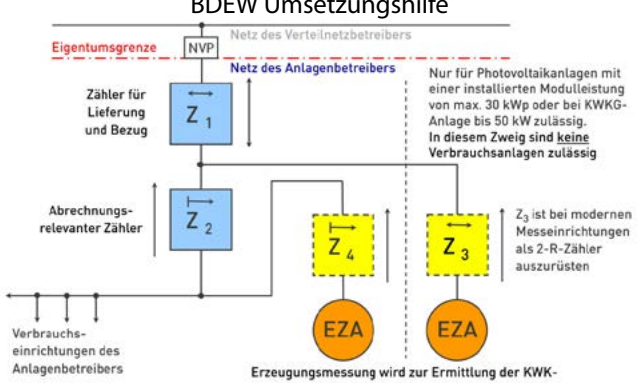
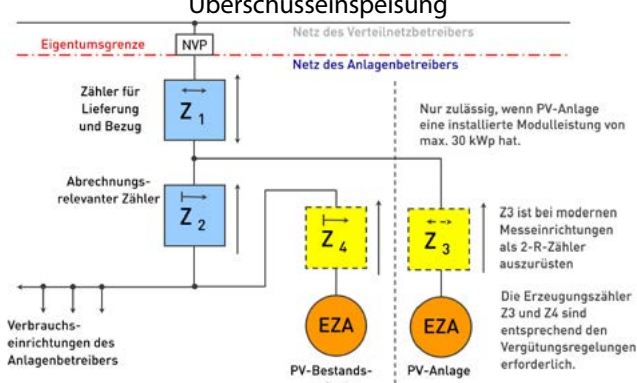
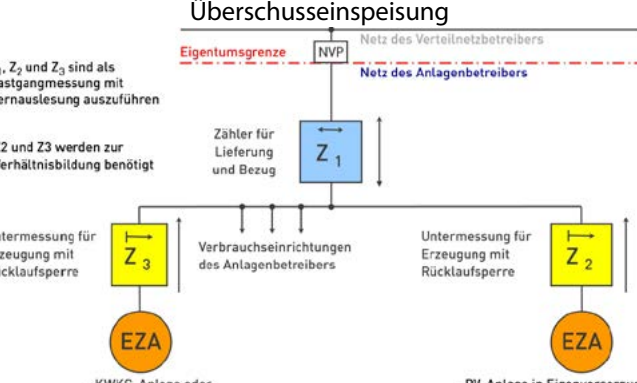
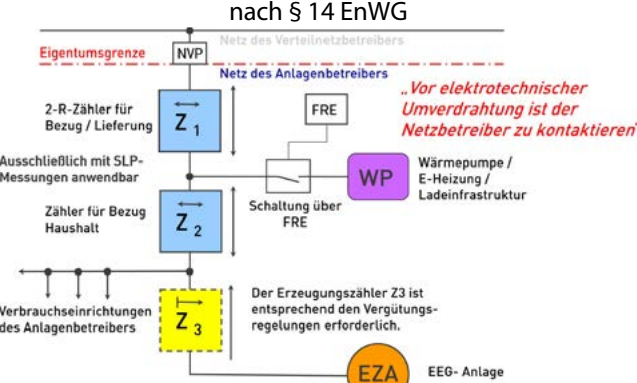








# Auswahlblatt zum Messkonzept Nr. 7-11 und 40 einer Erzeugungsanlage (Förderung gemäß EEG oder KWKG) für den Parallelbetrieb mit dem Netz der Stadtwerke Nürtingen GmbH

Stand: 01/2023

<h3>Messkonzept Nr. 7</h3> <p>Kombination PV- und KWKG-Überschusseinspeisung nach BDEW Umsetzungshilfe</p>  <p><b>Eigentumsgrenze</b>   NVP   Netz des Verteilnetzbetreibers</p> <p>Netz des Anlagenbetreibers</p> <p>Zähler für Lieferung und Bezug: Z<sub>1</sub></p> <p>Abrechnungsrelevanter Zähler: Z<sub>2</sub></p> <p>Verbrauchseinrichtungen des Anlagenbetreibers</p> <p>Erzeugungsmessung wird zur Ermittlung der KWKG-vergütungsfähigen Eigenversorgungsmenge benötigt.</p> <p>Nur für Photovoltaikanlagen mit einer installierten Modulleistung von max. 30 kWp oder bei KWKG-Anlage bis 50 kW zulässig. In diesem Zweig sind <b>keine</b> Verbrauchsanlagen zulässig.</p> <p>Z<sub>3</sub> ist bei modernen Messeinrichtungen als 2-R-Zähler auszurüsten.</p> <p>EZA (Erzeugungszähler) für PV-Bestandsanlage und PV-Anlage.</p>	<h3>Messkonzept Nr. 7.1</h3> <p>Kombination PV-Bestandsanlage und PV-Anlage in Überschusseinspeisung</p>  <p><b>Eigentumsgrenze</b>   NVP   Netz des Verteilnetzbetreibers</p> <p>Netz des Anlagenbetreibers</p> <p>Zähler für Lieferung und Bezug: Z<sub>1</sub></p> <p>Abrechnungsrelevanter Zähler: Z<sub>2</sub></p> <p>Verbrauchseinrichtungen des Anlagenbetreibers</p> <p>Nur zulässig, wenn PV-Anlage eine installierte Modulleistung von max. 30 kWp hat.</p> <p>Z<sub>3</sub> ist bei modernen Messeinrichtungen als 2-R-Zähler auszurüsten.</p> <p>Die Erzeugungszähler Z<sub>3</sub> und Z<sub>4</sub> sind entsprechend den Vergütungsregelungen erforderlich.</p> <p>EZA (Erzeugungszähler) für PV-Bestandsanlage und PV-Anlage.</p>
<h3>Messkonzept Nr. 11</h3> <p>Kombination KWKG-/EEG- und PV-Überschusseinspeisung</p>  <p><b>Eigentumsgrenze</b>   NVP   Netz des Verteilnetzbetreibers</p> <p>Netz des Anlagenbetreibers</p> <p>Zähler für Lieferung und Bezug: Z<sub>1</sub></p> <p>Z<sub>1</sub>, Z<sub>2</sub> und Z<sub>3</sub> sind als Lastgangmessung mit Fernauslesung auszuführen.</p> <p>Z<sub>2</sub> und Z<sub>3</sub> werden zur Verhältnisbildung benötigt.</p> <p>Untermessung für Erzeugung mit Rücklaufsperrung: Z<sub>3</sub></p> <p>Verbrauchseinrichtungen des Anlagenbetreibers</p> <p>Untermessung für Erzeugung mit Rücklaufsperrung: Z<sub>2</sub></p> <p>EZA (Erzeugungszähler) für KWKG-Anlage oder EEG-Anlage und PV-Anlage in Eigenversorgung im Sinne von § 3 Nr. 19 EEG.</p>	<h3>Messkonzept Nr. 40</h3> <p>Kaskadensteuerung mit steuerbarer Verbrauchseinrichtung nach § 14 EnWG</p>  <p><b>Eigentumsgrenze</b>   NVP   Netz des Verteilnetzbetreibers</p> <p>Netz des Anlagenbetreibers</p> <p>2-R-Zähler für Bezug / Lieferung: Z<sub>1</sub></p> <p>Ausschließlich mit SLP-Messungen anwendbar</p> <p>Zähler für Bezug Haushalt: Z<sub>2</sub></p> <p>Verbrauchseinrichtungen des Anlagenbetreibers: Z<sub>3</sub></p> <p>WP (Wärmepumpe / E-Heizung / Ladeinfrastruktur)</p> <p>Schaltung über FRE (Fernregelung)</p> <p>„Vor elektrotechnischer Umverdrahtung ist der Netzbetreiber zu kontaktieren“</p> <p>Der Erzeugungszähler Z<sub>3</sub> ist entsprechend den Vergütungsregelungen erforderlich.</p> <p>EZA (Erzeugungszähler) für EEG-Anlage.</p>

## Legende:

 Ein-Richtungszähler	 Zwei-Richtungszähler	 Ein-Richtungszähler mit Rücklaufsperrung	 Zähler für Bezug (und ggf. Einspeisung)	 Erzeugungszähler	 Erzeugungsanlage
---	--	--	---	--	--

## Bitte zutreffendes Konzept ankreuzen.

Angaben zur Erzeugungsanlage:

Betreiber  
der Anlage

Standort  
der Anlage

# **Auswahlblatt zum Messkonzept Nr. 1-6 einer Erzeugungsanlage (Förderung gemäß EEG oder KWKG) für den Parallelbetrieb mit dem Netz der Stadtwerke Nürtingen GmbH**



Stand: 01/2023

## **Information zum MK7 ab 01.07.2022**

Auf Grundlage des Clearingstellenverfahrens 2011-2-2 ist der Tausch von PV und BHKW bis 50 kW möglich. Die PV-Anlage bleibt weiterhin auf 30 kW laut BMF-Schreiben vom 21. Mai 2011 begrenzt. Bei Tausch der Erzeugungsanlagen im MK7 hat der Anlagenbetreiber den Nachweis des nur geringfügigen Eigenverbrauchs des BHKW nachzuweisen (Datenblatt, Erklärung analog PV). Im Seitenstrang zwischen Z1 und Z2 sind Verbrauchsanlagen nicht zulässig.

## **Information zur EEG-Umlage ab 01.07.2022**

Auf Grundlage des EEG-Umlage-Entlastungsgesetzes, das die Absenkung der EEG-Umlage ab 01.07.2022 auf null regelt, sind ab diesem Zeitpunkt grundsätzlich keine Erzeugungsmessungen zur Ermittlung der EEG-Umlage für Eigenversorgung mehr notwendig, wenn diese ausschließlich der Erfassung der EEG-umlagepflichtigen Strommengen dienen.

**Davon ausgenommen** sind Anlagenkonstellationen mit Speicher, die die Saldierungsregelung nach § 61l EEG in Anspruch nehmen möchten sowie hocheffiziente KWKG-Anlagen > 1MWel nach § 61c EEG, die nach dem sog. Claw-Back-Mechanismus abgerechnet werden. Darüber hinaus muss auch der Nutzungsgradnachweis für hocheffiziente KWKG-Anlagen für das gesamte Kalenderjahr 2022 geführt werden.

Die Anlagenbetreiber müssen selbst prüfen, ob sie die Erzeugungsmessung eventuell noch aus anderen Gründen, z. B. zum steuerlichen Nachweis für das Finanzamt oder zur Bestimmung der Eigenverbrauchsvergütung, benötigen. Wenn ein Anlagenbetreiber den (endgültigen) Zählerausbau beauftragt, übernimmt der Messstellenbetreiber die Kosten. Bei kundeneigenen Zählern muss der Kunde ggf. entstehende Ausbaurkosten selbst tragen.